

S a u s i t z i s c h e s  
**S** a g a z i n,

Vier u. Zwanzigstes Stück, vom 31<sup>ten</sup> Dec., 1781.

Görlitz, gedruckt und zu finden bey Joh. Friedr. Fickelscherer.

I. Landesherrl. Mandate.

Oberamts-Patent, die, bey vestgesetzter alljährl. Ablefung des Mandats wegen gesetzmäßiger Bestrafung des vorsägl. Feueranlegens — — zu beobachtende nachdrücl. Einschärfung der Abscheulichkeit des Feueranlegens — — betreffend.

De dato Schloß Ortenburg zu Budislin den 22. Oct. 1781.

**E**s werden hier das Landesherrl. Mandat: wegen gesetzmäßiger Bestrafung des vorsägl. Feueranlegens etc. vom 16. Nov. 1741, und die am 28. Dec. benannten Jahres, imgl. am 20. Dec. 1751. ausgelassene Oberamts Patente, in Erinnerung, und besonders letztgenantes Oberamts Patent in extenso beygebracht, wiederholet, und anbefohlen, daß, bey vestgesetzter Ablefung des mehr erwähnten Landesherrl. Mandats, nicht allein die Prediger, entweder in der Predigt, oder nach Ablefung des Mandats, der Gemeine die Abscheulichkeit dieses Delicti, und das Unglück worein diejenigen, so solches begehen, sich und so viel unschuldige Personen, ja oft ganze Städte und Dörfer stürzen, lebhaft vor Augen legen, und die Aeltern und Hauswirthe, ihre Kinder und Gesinde, vor dergl. Bosheit wie nicht minder vor aller Unvorsichtigkeit mit Feuer und Licht fleißig und ernstlich verwarnen, sondern auch die Schulmeister und Kinderlehrer in den Knaben- und Mädchenschulen solch Patent den Schulkindern von Zeit zu Zeit bekannt machen, deutlich erklären, und ihnen dadurch eine abschreckende Furcht vor diesem Delicto, so viel möglich beybringen sollen. —

II. Genealogische Nachrichten.

Dresden, Am 20. Nov. ward alhier die Vermählung des Hochwohlgeb.

A a a